



Senat muss Bäder endlich sanieren

Der Senat wird aufgefordert, binnen 5 Jahren ein Hallenbad mit 50 m-Bahnen zur langfristigen Nutzung herzustellen.

Die FDP Bremen unterstützt den Landessportbund Bremen und den Bremer Schwimmverband in ihren schwimmsportpolitischen Forderungen.

Die Liberalen fordern den Senat auf endlich zu handeln und in einem Konzept die folgenden Punkte zu berücksichtigen:

- Ziel eines ganzheitlichen Sanierungskonzeptes muss eine Beibehaltung möglichst vieler Bäder sein, um eine breite Versorgung der Bevölkerung mit Schwimmmöglichkeiten sicher zu stellen.
- Die Bedürfnisse der Schulen nach schulstandortnahen Möglichkeiten für den Schwimmsport müssen berücksichtigt werden. Es ist nicht nachzuvollziehen, dass Schüler 40 Minuten im Bus sitzen (Hin- und Rückfahrt), sich 20 Minuten Umziehen und Duschen, um dann 30 Minuten schwimmen zu können.
- Alle Sanierungsarbeiten an den Bädern müssen umfassend ausgeführt werden. Flickschusterei bringt nichts, wie es an der Sanierung des Horner Bades zu erkennen ist. Hier ist aufgrund von privaten Engagement die Schließung abgewendet worden. Die Sanierung mit öffentlichen Mitteln hat nicht umfassend stattgefunden, so dass nach nur 12 Jahren die gleichen Mängel wieder auftreten.
- Es muss in Bremen-Stadt ein Hallenbad mit 50 m-Bahnen dauerhaft vorgehalten werden, um dem Schwimmsport die Möglichkeit für Training und Wettkämpfe auf der „Normal“-Bahn zu ermöglichen.
- Bürgerfreundliche Öffnungszeiten an den Wochenenden sind zu gewährleisten.